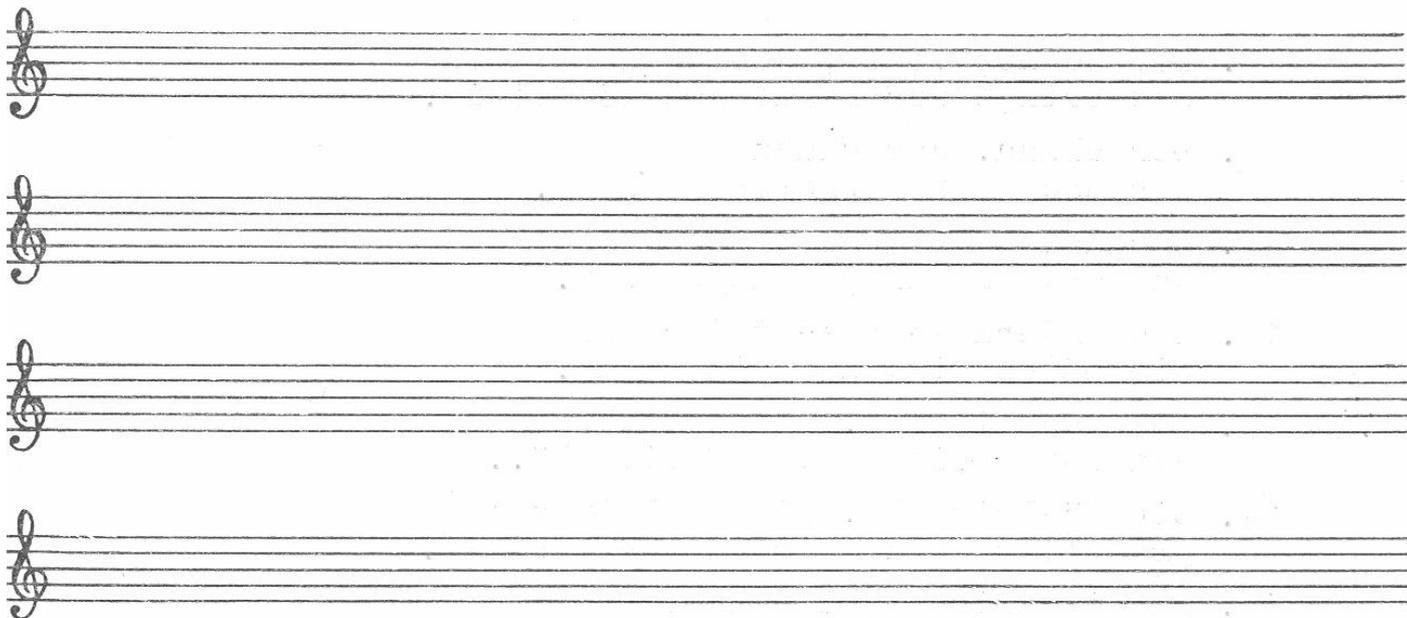


W 7538

Ibbenbüren
Krs. Tecklenburg



1. Ein Vogel wollte Hochzeit halten
in dem grünen Walde,
viderallalla....
2. Die Amsel seine Braute
trug einen Kranz von Raute.
3. Die Lerche, die Lerche
die führt die Braut in die Kirche.
4. Der Auerhahn, der Auerhahn
war dabei der Herr Kaplan.
5. Der Specht der kocht das Hochzeitsmahl
und frass die besten Brocken all.
6. Die Gänse und die Enten
das warn die Musikanten.
7. Der Pfau mit seinen langen Schwanz
macht mit der Braut den ersten Tanz.
8. Das Finklein, das Finklein
das führt die Braut ins Kämmerlein.

b.w.

K_v

HEINRICH BUSCHMANN, MÜNSTER

Westfälisches Volksliedarchiv
Münster (Westf.)

9. Das Schnepfelein, das Schnepfelein
das bringt der Braut das Töpfelein.
10. Der Uhuhu, der Uhuhu
der macht die Fensterladen zu.
11. Der Hahn der krächte gute Nacht
da ward die Lampe ausgemacht.
12. Des andern Tags sagt der Uhu
die Läden sind noch immer zu.
13. Des Nachmittags, es war halb vier
damachten sie erst auf die Thür.
14. Die Vöglein all, die Vöglein all
gratulierten zum ersten Sündenfall.
15. Nun ist die Vogelhochzeit aus
vielleicht ist schon der Storch im Haus.

Aus einem handschriftlichen Liederbuch von Frau Minna de Vries, aufgeschrieben ca.1910.

Abgeschrieben 1956